

wußten. — „Gi mit der Hand!“ gab der Fragende lächelnd zur Antwort, schluckte den letzten Bissen hinter, klappte sein Messer zu und klopfte unbekümmert wieder an den Steinen. Unsre Spaziergänger hingegen liefen davon, — längs der Landstraße rechts um die große Eiche. „Das haben wir nicht wissen können,“ trösteten sie sich unter einander.

„Aber nun bin ich doch begierig,“ konnte Therese nicht unterlassen hinzuzufügen, „wer von uns den Papa zu allererst sehen wird!“ Indem sie das sagte, liefen sie bei einer starken Biegung des Weges um ein großes Gebüsch und hier hätten die Kinder beinahe ihren eigenen Vater umgerannt oder vielmehr er sie.

Das glückliche Zusammentreffen.

Mit Bild.

Rosig schimmerten von der aufgegangenen Morgen-
sonne die höchsten Wipfel eines Waldes an einem
schönen Augusttage. Die Blumen am schmalen, kristall-
hellen Quell, welcher zwischen den Gräsern und über
manche glatte Steine sich hindurch schlängelte hinab
nach dem Thale, wiegten sich im frischen Morgen-
winde, nickten sich einander zu und flüsterten, was
sie geträumt hatten und wie es ihnen heute gehen
werde. Die blauen Bergißmeinnichte blickten mit offenen